

Pontresina. **Zahlen und Fakten**

*Pontresina*

piz bernina  engadin



Engadin

# Der Ort



## Pontresina – faszinierend ursprünglich

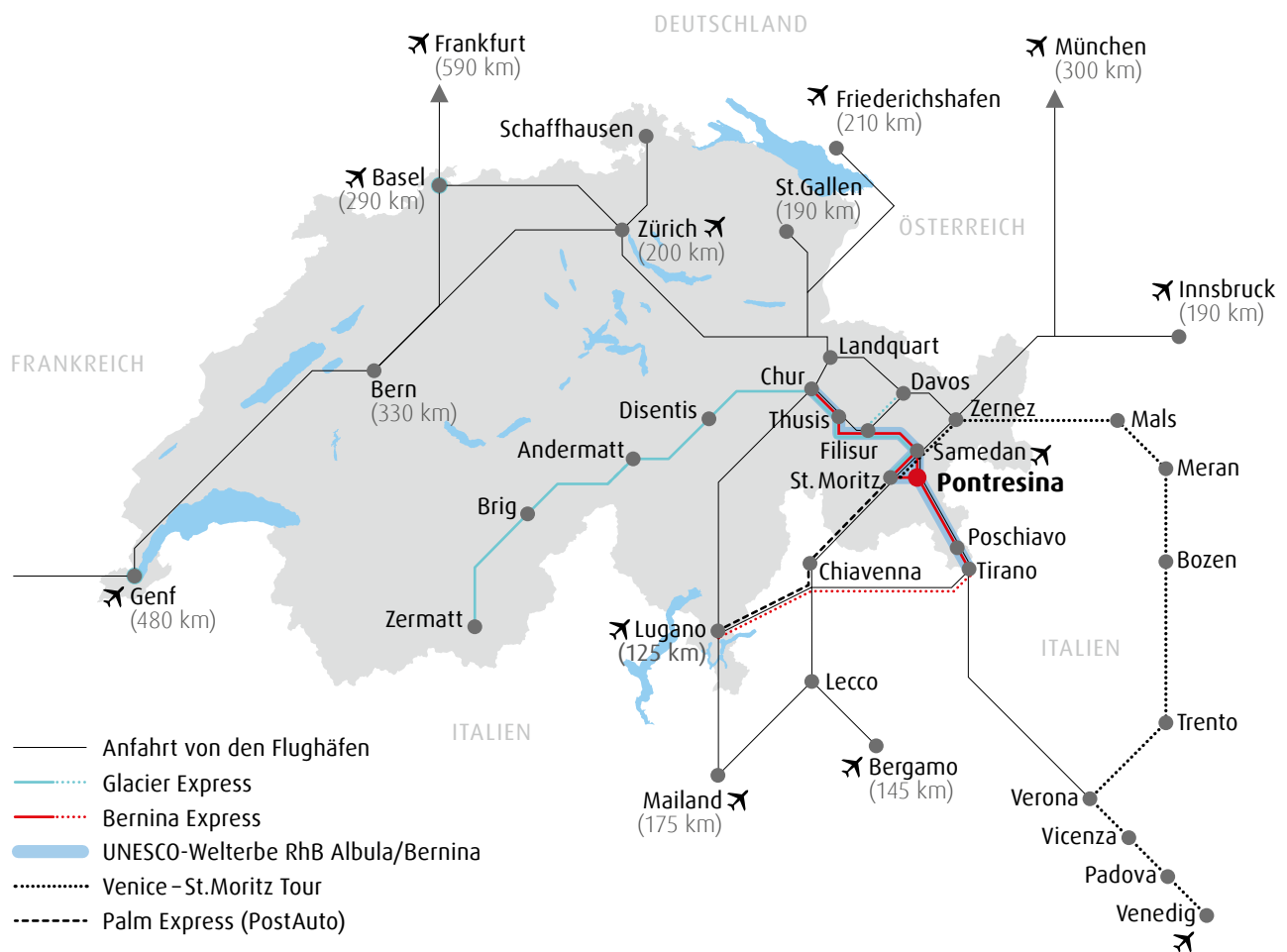
Gäste sind hingerissen vom Charme des historisch gewachsenen Bergdorfs: liebevoll restaurierte Engadiner Häuser aus dem 17. und 18. Jahrhundert, Hotel-Paläste aus der Belle Époque sowie bauliche Kleinode aus noch früheren Tagen. Einer der kostbarsten Sakralbauten ist die Begräbniskirche Sta. Maria (11. Jahrhundert) mit beeindruckenden Fresken aus dem 13. und 15. Jahrhundert. Weitere Sehenswürdigkeiten sind der fünfeckige Spaniola-Turm (12./13. Jahrhundert) sowie die Brücken Punt Veglia Roseg und Punt Veglia Bernina. Das historische Pontresina ist in vier Siedlungen unterteilt: Laret, San Spiert, Giarsun und Carlihof. In Richtung Samedan befindet sich der moderne Ortsteil Muragl. Alle Ortsgebiete zusammen zählen rund 2000 Einwohner. Sie heissen jährlich bis zu 120 000 Gäste herzlich willkommen.

## Sprachen in Pontresina

Sprachen	Volkszählung 1980		Volkszählung 1990		Volkszählung 2000	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Deutsch	990	57,5%	993	61,9%	1264	57,7%
Rätoromanisch	250	14,5%	194	12,1%	174	7,9%
Italienisch	362	21,0%	290	18,1%	353	16,1%
Total Einwohner	1726		1604		2191	



# Die Umgebung



## Die Lage – einzigartig sonnig

Pontresina liegt auf einer Hangterrasse der Alpensüdseite 1800 Meter über dem Meeresspiegel, gut geschützt vor dem im Engadin bekannten Malojawind. Ziemlich genau im Dreieck zwischen Zürich, Mailand und München in einem Seitental des Oberengadins gelegen ist es gut zu erreichen.

## Das Klima – anregend heilend

Pontresina ist ein anerkannter Luftkurort der Reizstufe 2. Die kühle, trockene und reine Luft sowie zahlreiche Sonnenstunden täglich, sind ausgesprochen wohltuend und besitzen eine stimulierende Wirkung für Nervensystem, Atmung, Stoffwechsel und Leistungsfähigkeit. Pontresina und Umgebung sind Höhentrainingsstätte vieler Spitzensportler.



# Die Umgebung



## **Die Natur – atemberaubend monumental**

Alles überragend ist der Piz Bernina (4049 m), höchster Gipfel der Ostalpen. In der Gruppe mit Palü (3900 m), Roseg (3937 m) und der Gipfelkette Bellavista ist der Blick atemberaubend schön und monumental, so dass ein jeder von Zeit zu Zeit aufschaut. Zur unberührten Natur gesellt sich eine faszinierende Tierwelt. Markenzeichen Pontresinas und mit der grössten Schweizer Herde hier heimisch ist der Steinbock. Majestätisch und stolz ist er im Piz-Albris-Gebiet zu beobachten. Rotwild und Murmeltiere verführen ebenfalls zur Alp-Safari.



# Die Gastfreundschaft



## Die Gastronomie – beflügelnd sinnlich

Die Nähe zu Italien und die direkte Nachbarschaft zu St. Moritz schlagen sich im Gault-Millau-Führer nieder. So kochen die Küchenchefs etlicher Gourmetrestaurants und Arvenstuben in, um und sogar über Pontresina auf Hauben-Niveau. Feine mediterrane und internationale Delikatessen verwöhnen den Gaumen. Aber auch Bündner und Engadiner Spezialitäten wie Pizzoccheri, Capuns, Maluns, Pizokels, Plain in Pigna und das Gletscherfondue sollten probiert werden. Einfache Freuden, genossen mit einem guten Tropfen auf der Sonnenterrasse eines gemütlichen Höhenrestaurants, und das Herz geht auf. Geniessen ist einfach in Pontresina – vom Feinen nur das Beste.

## Die Hotellerie – inspirierend vielseitig

Pontresina besitzt eine legendäre Hoteltradition und bietet von der einfacheren Lodge bis zum luxuriösen 5-Sterne-Hotel vielfältige Beherbergungsmöglichkeiten. Total stehen in 22 Hotels rund 2200 Betten bzw. 1116 Zimmer zur Verfügung.

Hotels in Pontresina	Zimmer	Betten
5-Stern-Hotels	112	220
4-Stern-Hotels	384	817
3-Stern-Hotels	502	920
2-Stern-Hotels	85	135
andere	33	92
<b>Total</b>	<b>1 116</b>	<b>2 184</b>



# Die Attraktionen



## Pontresina – exklusiv hochalpin

Die hochalpine Lage gewährt Vergnügen, die andernorts ein nicht zu bewerkstelliger Luxus sind: Eisklettern entlang meterlanger Zapfen, Snowkiten auf dem gefrorenen Lago Bianco, Wandern und Biken entlang markanter Gletscherzüge und Bergmassive, romantischer Bergseen, aromatischer Alpenwiesen und -wälder auf perfekt gepflegten und ausgewiesenen Strecken. Mit Pickel und Steigeisen über den Biancogrät den 4049 m hohen Piz Bernina besteigen. Und der Bernina Express macht auch in Pontresina Halt: Eine spektakuläre Naturerfahrung zwischen Gipfeln und Gletschern eines UNESCO-Welterbes.

## Sehenswürdigkeiten Natur

- Schweizer Nationalpark
- Bernina-Massiv mit Gletschern
- Wildbeobachtungen
- Alpenflora
- Grösste Steinbockkolonie der Schweiz

## Sehenswürdigkeiten Kultur

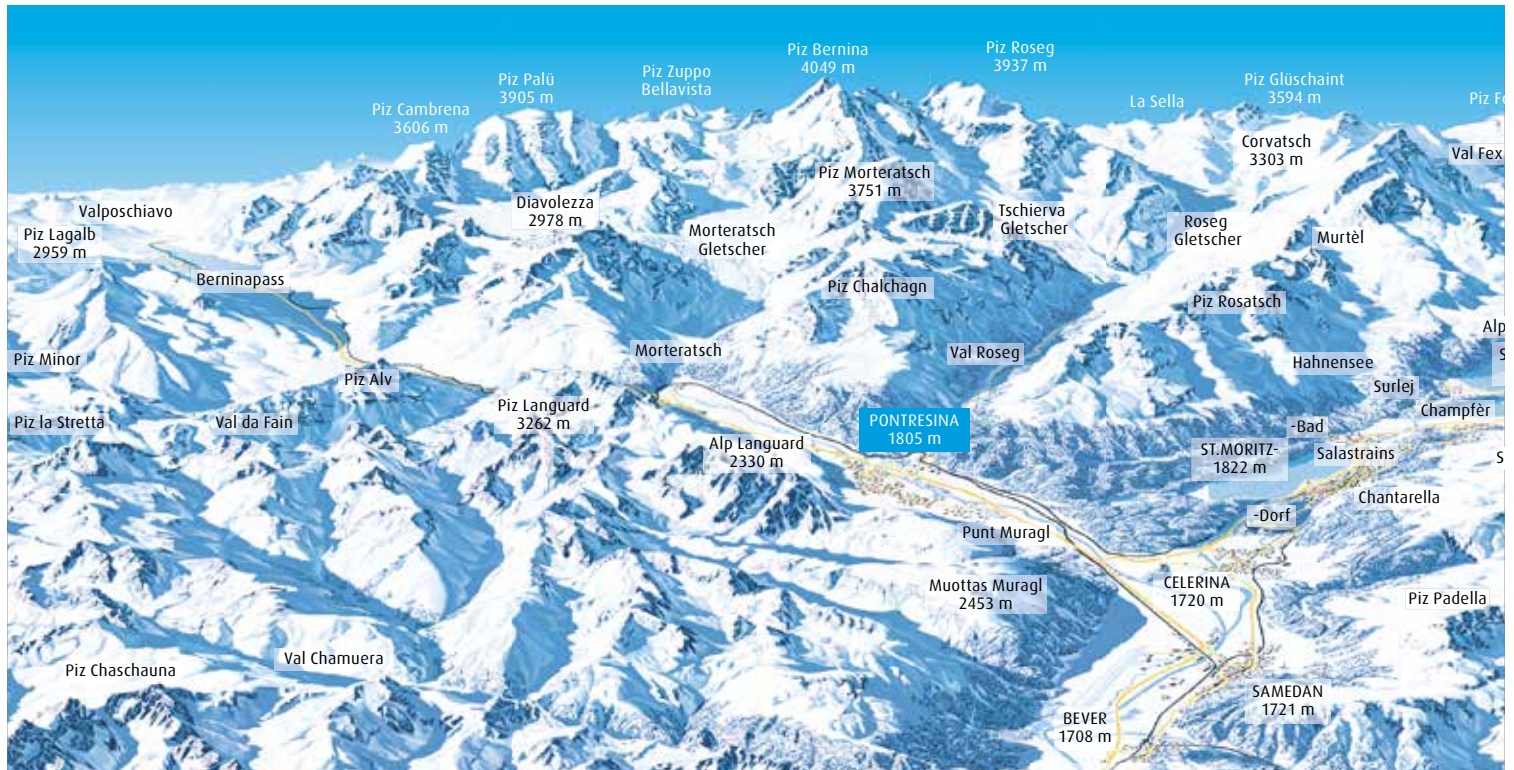
- Alpschaukäserei
- Museum Alpin
- Kirche Sta. Maria
- Fünfeckiger Spaniolaturm
- Alte Engadinerhäuser mit Sgraffito
- Klassikmatinée im Taiswald

## Erlebnis- und Lehrpfade

- Gletscherwanderung
- Diavolezza – Morteratsch
- Schutz – Wald – Mensch
- Steinbocklehrpfad
- Philosophenweg
- Geführte Wildbeobachtung
- Murmeltier- und Steinwild-exkursion
- Erlebnisweg Fix - Val Roseg
- Ricola Kräutergarten
- Wasserfallweg Cascada da Bernina
- Glacier Experience Trail
- Arvenweg



# Das Winterangebot



## Winter

Im Winter entführen drei der legendärsten Schweizer Skigebiete auf 350 km Panoramapisten: Diavolezza, Corviglia und Corvatsch. Ihre Namen schreiben bald 150 Jahre Winter-sportgeschichte auf 1800 bis 3303 m Höhe. Umgeben von einem Wintertraum, der Freerider und Tourengerher einlädt. Gefrorene Wasserfälle und Seen, wie es sie sonst kaum noch gibt, sowie Natureisplätze begeistern Snowkiter, Eiskletterer und -läufer, Curling- und Hockeyspieler.

- 350 km Pisten
- Weitläufiges Freeride- und Skitouren-Gebiet
- 210 km Loipen / 1,2 km beleuchtete Nachtloipe / beschneiter Rundkurs beim Langlaufzentrum
- Schneeschuh-Touren
- 4,2 km Schlittelbahn Muottas Muragl (tagsüber)
- 400 m Schlittelwiese Languard
- 180 km Winterwanderwege (Rosegtal, Morteratsch)
- 1,5 km Winter-Gebirgswanderweg (Diavolezza – Sass Queder)
- Bellavita Erlebnisbad und Spa (Hallenbad, Ganzjahres-aussenbecken, Freibad, 75 m Rutschbahn, Wellnessanlage und Massageangebote)
- Badespass auf 3000 m ü. M. im Sprudelbad (Diavolezza)
- Pferdeschlittenfahrten ins Val Roseg
- Snowkiting unterhalb des Berninapasses
- Eisplatz Roseg (Eislauf, Eishockey, Curling, Eisstockschie-sen)
- Eisklettern (Corn Diavolezza, Schlucht Pontresina)
- Olympia-Bobrun St. Moritz/Celerina
- Cresta Run St. Moritz/Celerina
- Gleitschrim- und Deltaflugschule in St. Moritz
- Sonnenterrasse Crast'Ota
- Kegelbahn im Grand Hotel Kronenhof
- Zahlreiche Events (Sport- und Kulturveranstaltungen)
- Canyoning in der Dorfschlucht
- Gletschergrotten (nicht in jedem Jahr begehbar)

# Das Sommerangebot



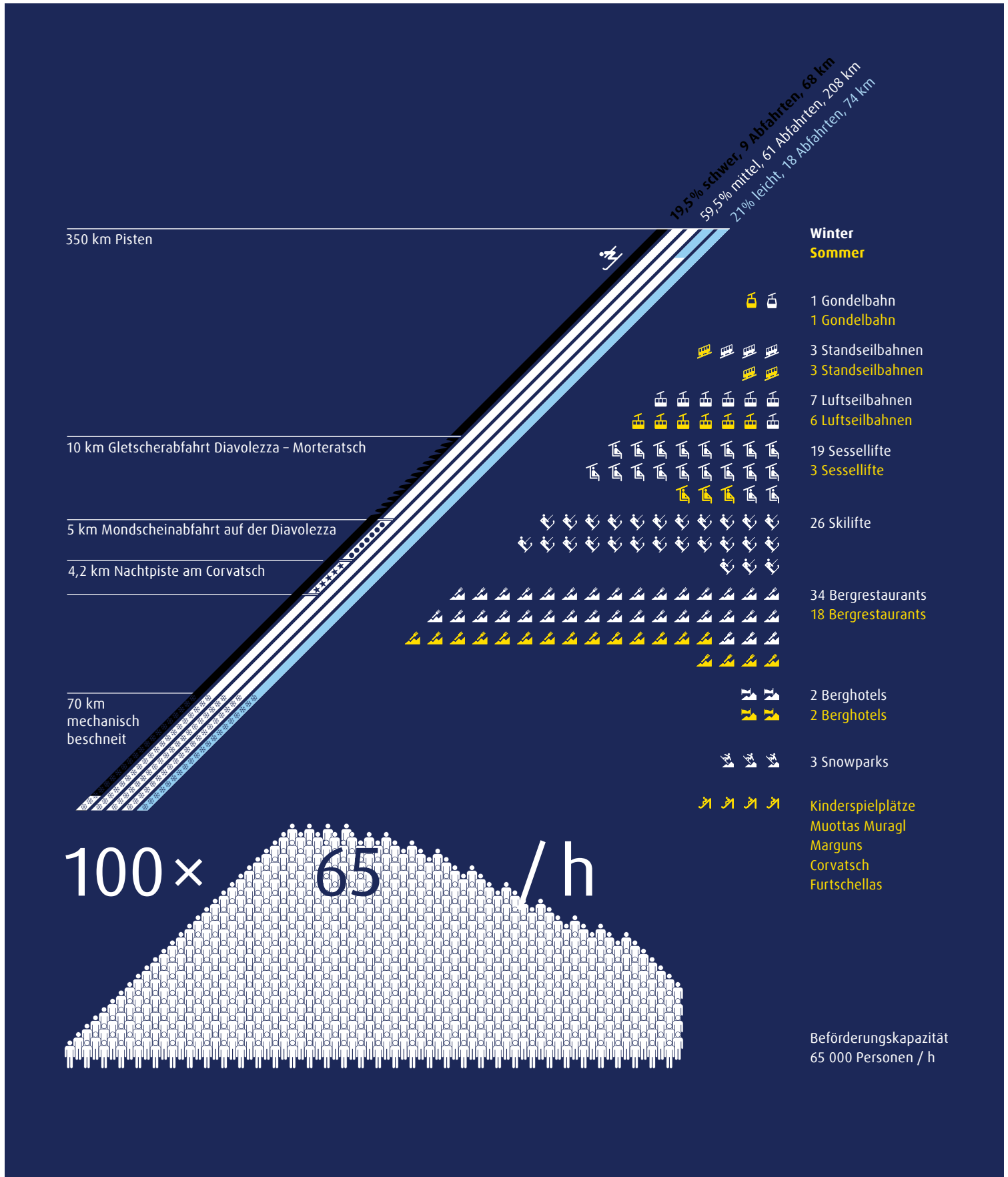
## Sommer

Sommers mit Pickel und Steigeisen einen Viertausender zu erklimmen ist Gipfelgenuss eines jeden Kletterers, 580 km Wanderwege und 400 km Bike-Trails faszinieren Wanderer und Mountainbiker. Sie führen an imposanten Gletscherzügen, romantischen Bergseen, aromatischen Alpwiesen und beeindruckenden Steinbockkolonien vorbei. Im Tal laden die Oberengadiner Seenlandschaft sowie das Bellavita Erlebnisbad und Spa zu einer Erfrischung und wohltuender Wellness ein.

- 580 km Wander- und Höhenwege
- 30 km Wanderwege in der Ebene
- Gletscherwanderung/-trekking
- 225 km Nordic Walking Trails
- Vita-Parcours (markierter Trail mit Übungsposten im Taiswald)
- Vielseitige Kletter- und Trekkingrouten am Berninamassiv
- Klettersteige Piz Trovat und La Resgia
- Hochseilgarten, diverse Klettergärten
- 400 km markierte Bike- und Velowege
- Engadin Bike Marathon Trail
- Bellavita Erlebnisbad und Spa (Hallenbad, Ganzjahres-aussenbecken, Freibad, 75 m Rutschbahn, Wellnessanlage und Massageangebote)
- Badespass auf 3000 m ü. M. im Sprudelbad (Diavolezza)
- Pferdekutschenfahrten ins Val Roseg
- Alpschaukäserei
- Morgenkonzerte im Taiswald
- 4 Golfplätze (18 Loch in Samedan und Zuoz, 9 Loch im Kulm Park, St. Moritz, 6 Loch in Sils/Margna)
- 12 km Inlineskating-Pisten
- Skiken (on- and offroad skating)
- 10 Tennisplätze
- Fischen (in den kleineren und grösseren Gewässern)
- Kite-/Windsurfing auf dem Silvaplannersee
- Rudern/Segeln (St. Moritzer-, Silvaplanner- und Silsersee)
- Canyoning (geführte Touren)
- Reiterwege
- Gleitschirm- und Deltaflugschule in St. Moritz
- Kegelbahn im Grand Hotel Kronenhof
- Zahlreiche Events (Sport- und Kulturveranstaltungen)
- diverse Kinderspielplätze



# Die Bergbahnen



# Chronik

## Chronik

1138	Bildung der heutigen Gemeinde, 1587 eigene Statuten	2007	Integration der Gästebertung Pontresina in die neue Tourismusorganisation Engadin St. Moritz
1549	Einführung der Reformation durch Pietro Paolo Vergerio, ehemaliger Bischof von Capo d'Istria		Eröffnung des Bellavita Erlebnisbad und Spa
1718	Eine Feuersbrunst zerstört fast den ganzen Dorfteil Laret und teilweise auch das Gemeindearchiv im Dachstock der Kirche San Nicolo	2009	Erstellung Klettersteig La Resgia
1842–64	Bau der Berninastrasse / Eröffnung 1864		Neugestaltung des Sportplatzes Cuntschett
1849	Erste Fahrt der eidgenössischen Post mit dem grossen gelben Schlitten über den Berninapass	2010	100-jähriges Jubiläum der Camerata Pontresina, vormals Kurorchester
1850	Erste Sommergäste in Pontresina		100-jähriges Jubiläum der Bernina-Linie der Rhätischen Bahn
1905	Aufnahme des ersten Winterbetriebes		Erstes Voices on Top Musikfestival
1907	Betriebsaufnahme der Muottas-Muragl-Bahn	2012	30-jähriges Jubiläum der Laret-Märkte
1908	Eröffnung der RhB-Strecke Samedan-Pontresina	2013	Pontresina tritt dem Verein «Erlebnisraum Bernina Glaciers» bei
1910	Durchgehender Sommerbetrieb auf der Bahnstrecke Bernina der Rhätischen Bahn bis Tirano (5. Juli 1910)		Die Kulturkommission und der Schutzdamm «Giandains» feiern ihr 10-jähriges Bestehen und der Cor Masdo sein 50-Jahr-Jubiläum
1937	Bau des Skilifts Chantatsch		Eröffnung des Pumptrack Pontresina
1945	Der Sesselliftes zur Alp Languard wird fertig gestellt	2015	Eröffnung des Gletscherweg Morteratsch und Aussichtsplattform Diavolezza
1956	Bau der Diavolezza-Bahn		Einführung des digitalen Informationssystem Tweebie
1963	Eröffnung der Piz-Lagalb-Bahn	2016	Erstellung der Pontresina-Online Shop
1969–70	Bau des öffentlichen Hallenbades / Eröffnung 1970		Eröffnung der ersten Ice-Stupa Morteratsch
1980	Eröffnung der neuen Diavolezza-Bahn (125 Personen pro Kabine)	2017	Im Frühling fand die erste Steinbock-Führung statt
1990–92	Bau des Parkhauses Mulin / Eröffnung 1992		Eröffnung des Steinbock-Erlebnisweg Languard
1991	Erneuerungsbau Sesselbahn Alp Languard	2018	Eröffnung des Erlebnisweg Fix im Val Roseg
1995–97	Bau des Kongress- und Kulturzentrum Pontresina mit Parkhaus / Eröffnung Parkhaus 1996 / Eröffnung Kongresszentrum im Dezember 1997		Gratis WLAN entlang der Via Maistra
2001–03	Bau des Pontresiner Schutzdammes am Fusse des Schafberges, Einweihung 2003	2019	Glasfaseranschlüsse in ganz Pontresina
2002	Fertigstellung der neu gestalteten Via Maistra mit Eröffnung der Shopping-Meile		Eröffnung Camera Obscura auf dem Bernina Ospizio
2003	Ski-WM St. Moritz-Pontresina/Engadin	2020	Eröffnung Wasserfallweg Cascada da Bernina
2004	100-jähriges Jubiläum Skiclub Bernina		Eröffnung des VR Glacier Experience Diavolezza
2006	Annahme des neuen Tourismusgesetzes im Engadin		Pontresina wird Hauptsponsor des Engadin Skimarathon
		2021	Eröffnung Glacier Experience Trail Diavolezza
		2022	Engadin Skimarathon Village in Pontresina
		2023	Eröffnung 1. Etappe Wildwasserschucht Ova da Bernina

# Entwicklung des Tourismus

Kennzahlen	2022/23	2023
Logiernächte	237 381	311 841
Ankünfte	59 877	89 029
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	3.96	3.5

Herkunft nach Nationen	2022/23
Schweiz	385 093
Deutschland	86 991
Italien	14 900
USA	10 693
Niederlande	7 400
Grossbritannien	6 310
Frankreich	4 062
Belgien	2 999
Japan	523
Diverse	30 251

Unterkünfte	Betriebe	Anzahl Betten
Hotels/Pensionen	22	2 184 Betten
Ferien- und Zweitwohnungen	ca. 1 060	3 900 Betten
Privatzimmer	3	22 Betten
Jugendherberge	1	130 Betten
Touristenlager	2	160 Betten
Campingplatz	1	250 Plätze (Sommer) 150 Plätze (Winter)

